

NEOS präsentiert Erfolgsbilanz: Reformen für Wiens Bildung im Fokus!

NEOS in Wien bilanziert Erfolge: Zweistelliges Wahlergebnis, Umsetzung von 97% des Regierungsprogramms, Mitgliederabstimmung am Samstag.



Wien, Österreich - NEOS in Wien verzeichnet eine positive Bilanz seit der letzten Wahl, die im April zu einem zweistelligen Wahlergebnis führte. Nach Angaben von **OTS** haben 97 Prozent der Vorhaben aus dem Regierungsprogramm von 2020 bereits Umsetzung gefunden. Dies betont NEOS-Generalsekretär Douglas Hoyos, der die Erfolge der rot-pinken Koalition lobt. Am kommenden Samstag steht eine Mitgliederabstimmung über das neue Koalitionsprogramm an.

Die NEOS haben in Wien bereits 100 Bezirksrätinnen und Bezirksräte, was einen signifikanten Anstieg neuer Mitglieder seit Jahresbeginn widerspiegelt. Die Partei hebt ihre

Arbeitsweise als hartnäckig, wirksam und tatkräftig hervor, ohne dabei in Skandale verwickelt zu sein. Laut **NEOS** liegt der Fokus klar auf Bildung, die als oberste Priorität gilt. Dabei wurden bereits ein Rekordbudget für Bildung sowie administrative Unterstützungskräfte an jeder Schule realisiert.

Bildung im Zentrum der Agenda

In Anbetracht der Herausforderungen, die Schulen durch Corona, Familiennachzug und den Krieg in Europa erleben, fordert NEOS eine aktive und zeitnahe Auseinandersetzung mit diesen Problemen. Der Fortschritt in der Bildungslandschaft erfordert Zeit und ehrliches Engagement. Die NEOS rufen dazu auf, den erfolgreichen Weg mit der SPÖ fortzusetzen.

Im Bereich der Bildung plant die Regierung umfassende Reformen. Besonders die Elementarpädagogik wird mit einem Ressourcenpaket ab 2026 aufgewertet. Die Einführung eines zweiten verpflichtenden Kindergartenjahres sowie Sprachstandserhebungen vor Schuleintritt und die Stärkung der Fachkräfte-Kind-Schlüssel sind zentrale Maßnahmen, wie im Programm von **Schule.at** festgehalten.

Für die schulische Bildung steht eine Strukturreform auf der Agenda, die Schulautonomie und Bürokratieabbau zum Ziel hat. Eine mehr Flexibilität in der Unterrichtsgestaltung sowie die Stärkung der Bildungspartnerschaft mit einer Mitwirkungspflicht der Eltern sind ebenfalls geplant. Zudem wird ein Programm zur Schulentwicklung eingeführt und die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern wird optimiert, um den Beruf attraktiver zu gestalten.

Diese Reformen zielen darauf ab, moderne Anforderungen an Schulen und Unterricht zu integrieren. So werden unter anderem Demokratiebildung als verpflichtendes Fach in der Sekundarstufe und tägliche Bewegungseinheiten bundesweit eingeführt.

Insgesamt zeigt sich, dass NEOS mit ihrem Programm und den angestrebten Reformen bereit ist, einen spürbaren Aufschwung im Bildungsbereich und darüber hinaus zu fördern.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • wien.neos.eu • www.schule.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at